

JEHOVAS ZEUGEN

ZWEIGBÜRO

AM STEINFELS, 65618 SELTERS (TAUNUS) • TELEFON: +49 (0)6483 41-0
POSTANSCHRIFT: 65617 SELTERS • DEUTSCHLAND

10. März 2011

AN ALLE ÄLTESTENSCHAFTEN

Hinweise zur Literaturbestellung

Liebe Brüder,

in der heutigen Zeit vor dem Ende stehen uns viele Veröffentlichungen zur Verfügung, durch die wir im Glauben gestärkt werden und die wir im Predigtendienst verwenden können. Es ist daher wichtig, dass Versammlungen diese Veröffentlichungen bestellen und rechtzeitig erhalten. Wie allerdings aus den Zahlen der halbjährlichen Bestandsaufnahme zu erkennen ist, bestellen einige Versammlungen zu viel. Das kann dazu führen, dass Hunderte von Artikeln für viele Monate oder sogar Jahre in einer Versammlung lagern. Dieser Brief geht darauf ein, wie und wann Veröffentlichungen am besten bestellt werden, damit es zu keinem Überbestand kommt und die Verkündiger trotzdem die benötigten Artikel erhalten.

Literaturangebot: Bestellen viele Versammlungen einen Artikel nur wenige Wochen, bevor er angeboten wird, kann es passieren, dass er für gewisse Zeit nicht mehr vorrätig ist. Damit die nötige Menge hergestellt und rechtzeitig ausgeliefert werden kann, sollten Versammlungen ihre Bestellung frühzeitig einreichen.

Das Literaturangebot wird normalerweise **vier Monate im Voraus** in *Unserem Königreichsdienst* bekannt gegeben. Gleich wenn es dort das erste Mal erscheint, sollten sich der Sprachenkoordinator und der Dienstaufseher der sprachenkoordinierenden Versammlung zusammen überlegen, wie viel davon benötigt wird. Dabei orientieren sie sich an der Ausgabemenge früherer Monate, in denen der Artikel im Angebot war. Diese Mengen gehen aus dem Formular *Monatliche Veränderung des Literaturbestands* (S-28) hervor. Vor dem Bestellen kann sich der Sprachenkoordinator auch mit anderen Versammlungen der Königreichssaal-Literaturgruppe absprechen. Anschließend sollte er die Bestellung so bald wie möglich aufgeben.

Reduzierte Bestellmenge: Die meiste Zeit des Jahres werden zu hohe Bestellmengen auf jw.org automatisch vermindert, damit nicht zu viel von einem Artikel auf Lager genommen wird. Die Minderung hängt von der Verkündigerzahl in der Literaturgruppe und von dem jeweiligen Artikel ab. Wird die bestellte Menge reduziert, erscheint sofort nach der Eingabe die neue Zahl. Doch sobald in *Unserem Königreichsdienst* ein bestimmter Artikel als Monatsangebot bekannt gegeben wird, wird die Höchstzahl dafür angehoben, damit die Versammlung von diesem Artikel mehr bestellen kann. Die Höchstzahl bleibt dann einige Monate erhöht und wird am ersten Tag des Monats, in dem der Artikel angeboten wird, wieder herabgesetzt. Nach dem betreffenden Monat sollte die Versammlung nur noch eine geringe Menge dieses Artikels auf Lager haben, bis er wieder angeboten wird.

Wie sollte vorgegangen werden, wenn die bestellte Menge eines Artikels herabgesetzt wurde, man aber trotzdem denkt, die Versammlung benötige mehr? Dann spricht der Literaturdiener

mit dem Dienstaufseher darüber. Sie könnten sich fragen: Würde es zu einem Überbestand am Ende des Monats führen, wenn eine größere Menge bestellt würde? Wie viel soll zusätzlich bestellt werden, damit die Versammlung genügend von diesem Artikel für den betreffenden Monat hat? Stellt man nach Abwägung dieser Fragen fest, dass mehr von diesem Artikel benötigt wird, und ist die erste Bestellung bereits eingetroffen, kann man über jw.org eine weitere Bestellung aufgeben.

Bestellte Artikel werden einmal im Monat an die Versammlungen ausgeliefert. Würde ein Artikel erst in dem Monat bestellt werden, in dem er angeboten wird, würde ihn die Versammlung höchstwahrscheinlich erst nach dem betreffenden Monat erhalten. Das könnte dazu führen, dass die bestellten Veröffentlichungen über Monate oder sogar Jahre in der Versammlung lagern. Wird von einem Artikel, der im laufenden Monat im Angebot ist, mehr benötigt, sollte man daher über E-Mail (Betreff: „Eilbestellung“) oder telefonisch eine Eilbestellung aufgeben und den Artikel nicht über jw.org bestellen.

Jahresartikel: Die Verkündiger sollten zweimal im Jahr gefragt werden, wie viel sie von bestimmten Jahresartikeln benötigen. Tagestextbroschüren und Kalender für das folgende Jahr sollten bis zum 1. Juli bestellt werden; Jahrgänge, *Watchtower Library* und *Jahrbücher* bis zum 1. November. Bitte haltet euch an diese Termine, um Eilbestellungen zu vermeiden. Der Literaturdiener sollte **nicht schätzen**, wie viele Artikel die Verkündiger benötigen könnten. Das kann leicht zu einem Überbestand führen. Es sollten immer nur so viele Jahresartikel bestellt werden, **wie die Verkündiger ausdrücklich angegeben haben**.

Wie ihr bereits wisst, werden Jahresartikel über jw.org von **jeder einzelnen Versammlung** bestellt, genauso wie andere Artikel auf besonderen Wunsch. Sie werden nicht über die sprachkoordinierende Versammlung oder eine andere Versammlung in der Literaturgruppe bestellt.

Wir hoffen, dass euch diese Informationen beim Bestellen der von eurer Versammlung benötigten Veröffentlichungen eine Hilfe sind. Weiteres darüber findet ihr in den *Richtlinien für die Literatur- und Zeitschriftenbestellung* (S-56), Kapitel 2 und 3.

Wir senden euch herzliche Grüße.

Eure Brüder

Jehovas Zeugen
ZWEIGBÜRO

D.: Reisende Aufseher

PS für KreisAufseher: Besprecht bitte bei der Zusammenkunft mit dem Versammlungsdienstkomitee und den Brüdern, die sich um die Zeitschriften und die Literatur kümmern, auch diesen Brief.